

Protokoll:

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig gibt zu Protokoll, dass Rm Lehmkühler und Rm Diederichs- Seidel gemäß §22 GemO im Zuschauerraum Platz genommen haben.

Rm Coßmann (CDU) erklärt, er begrüße den Ausbau der Bushaltestelle, wolle aber darauf hinweisen, dass die Verwaltung prüfen solle, ob noch weitere Haltestellen im Bereich von Altenheimen behindertengerecht ausgebaut werden könnten. Ziel müsse es sein über einen längeren Zeitraum hinweg, alle Haltestellen barrierefrei auszubauen.

Herr Seuling (stv. Behindertenbeauftragter) merkt an, dass die Vorlage den Eindruck erwecke, dass bereits jetzt ein barrierefreier Ausbau erfolge. Dies sei nicht der Fall, da auf die Wartehalle verzichtet werde.

Beigeordneter Prümm sagt, diese Anregung habe man bereits in den Vorberatungen aufgenommen. Der Verwaltung sei bewusst, dass nicht alle Anforderungen erfüllt seien, aber die Haltestelle könne nun bequemer genutzt werden. Daher habe man sich für den Umbau entschieden. Bezüglich aller Haltestellen, werde man einen Masterplan auf den Weg bringen.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig schließt sich dem an. Der Umbau könne noch in diesem Jahr finanziert werden.